

# 25-jähriges Bestehen lässt Mitglieder auf sehenswerte Ergebnisse zurückblicken

Die heute unter dem Namen Grün-Weiß bekannte Laufgruppe, mit bisher nennenswerten Aktivitäten und sehenswerten Ergebnissen, konnte im Mai dieses Jahres auf eine 25-jährige Entwicklung zurückblicken. 25 Jahre Entwicklung einer Laufgruppe, die am 7. Mai 1982, in Abstimmung mit dem damaligen DTSB-Kreisvorstand, als jüngstes Kind der BSG Motor Zerbst gegründet wurde.

Von Wolfgang Berkling

**Zerbst.** Zu den Gründungsmitgliedern der Laufgruppe zählen der damalige wie heutige Vorsitzende Martin Reichel, seine Ehefrau Ingrid Reichel und der Sportfreund Jürgen Finger. Die Chronik der Laufgruppe widerspiegelt eine wechselvolle Geschichte, mit vielen Events und Höhepunkten, die eine positive Entwicklung und Festigung der Laufgruppe bewirkten.

Gestartet mit 17 Laufgruppenmitgliedern ging die Aktivität im Laufe der Jahre auch mal nach unten. Der Mitgliederschwund war nicht immer abzuwenden. Nach den Daten und Fakten der Chronik, durchliefen mehr als 60 Mitglieder die Gemeinschaft.

Von der Laufgruppe zum eigenen Verein kam es am 14. Mai 1991. Die Laufgruppe „Grün-Weiß 82 Zerbst“ war gegründet. Aufgabe und Ziel der Bemühungen der Sportlerinnen und Sportler ist neben der Erhaltung der körperlichen Fitness die Mitgliedergewinnung.

Vor einigen Monaten wurde die Untergruppe Nordic Walking mit regem Zuspruch gegründet. Das 25-jährige Jubi-



Die Mitglieder der Laufgruppe Grün-Weiß 82 Zerbst sind auf das Erreichte nach 25-jährigem Bestehen stolz.

Foto: Verein

läum wurde sportlich und festlich auf der Bowlingbahn in Zerbst am Feuerberg begangen. In seiner Festrede ging der Vorsitzende der Laufgruppe, Martin Reichel, nochmals auf die sportlichen und gesellschaftlichen Höhepunkte und die damit verbundenen erfolgreichen Ergebnisse seiner Mitglieder in den verschiedenen Altersklassen ein.

In einem kurzen Abriss erinnerte er an 25 Jahre sportlicher Aktivitäten, wie die Kreis-sportfeste der Werk-tätigen, die Gedenkstättenläufe durch den Kreis Zerbst, die Rennsteigläufe, die als Höhepunkt des Jahres geltenden Harzgebirgsläufe, die Neujahrsläufe, die Kreisranglistenläufe sowie die

Landescupläufe und nicht zuletzt die von der Laufgruppe organisierten Heimat- und Schützenfestläufe, mit jährlich über 100 Läufern aus nah und fern.

## Fleißiges Training

Die wöchentliche Trainingsarbeit, ob in der Halle oder als Lauf-treff im Freien, wird von den Mitgliedern umfassend genutzt. Alle Erfolge waren und sind nur im Team möglich. Dafür gebührt allen Aktiven und Mitgliedern Dank und Anerkennung.

Nach der Festrede wurden zwei neue Mitglieder im Bereich Nordic Walking im Verein aufgenommen. Die sportliche

Betätigung beim Bowlen war so ganz nach dem Geschmack der Sportlerinnen und Sportler. Ein Bildervortrag über eine Reihe sportlicher Ereignisse der vergangenen Jahre, belegt mit Abbildungen von Urkunden und Medaillen, den der Sportfreund Bernd Loof auf einer CD zusammengestellt hatte und mit Daten und Kommentaren erläuterte, war eine Bereicherung des Abends.

Im Anschluss an den Vortrag und der Diskussion der Höhepunkte von 25 Jahren Gemeinsamkeit erhielt jedes Mitglied eine Kopie der CD für eine dauerhafte Erinnerung. Der Abend klang mit einem allgemeinen Rückblick auf die kulturellen Aktivitäten im Verein,

wie Jubiläen, runde Geburtstage, Familienfeste und Kegelabende aus.

Besondere Erinnerungen hängen am Festumzug vom 4. Oktober 1998 anlässlich der 1050-Jahrfeier der Stadt Zerbst. Hier hatten sich die aktiven Sportler bereit erklärt, den Umzug mitzugestalten und vertraten das Bild 15, die bürgerlich-demokratische Revolution von 1848.

Ein schmackhaftes Essen rundete den Abend ab, der gemeinsam mit den Partnerinnen und Partnern der Sportler stattfand. Eine Erinnerung und ein weiterer Meilenstein, der in der Chronik der Grün-Weißen Sportler aus Zerbst Platz finden wird.